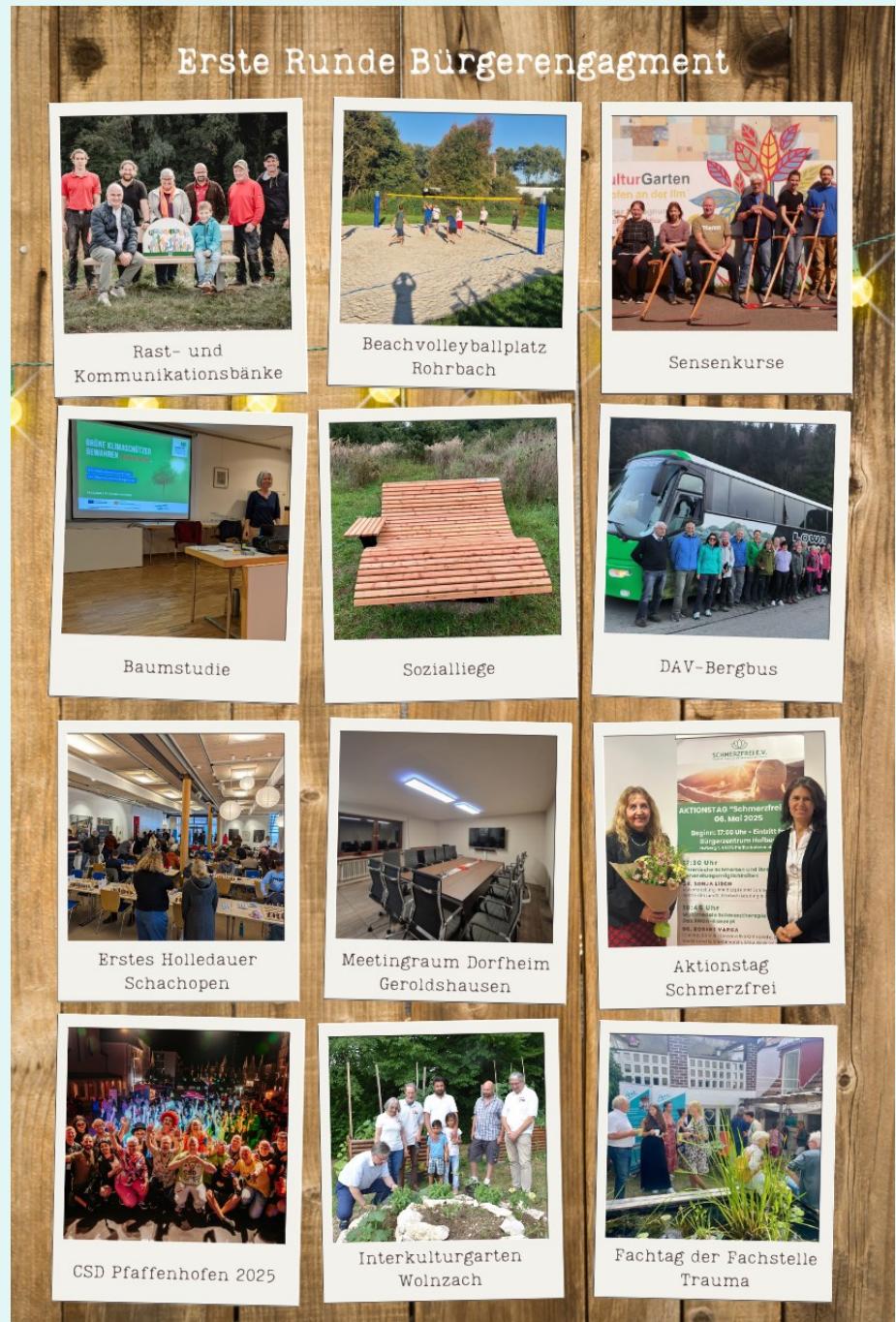


1. 12 Bürgerengagement-Maßnahmen zeigen wie vielfältig unser Landkreis ist

„Engagierte Bürger sind das lebendige Herz unserer Gesellschaft und machen unseren Landkreis ein Stück lebens- und liebenswerter“, so begrüßte die LAG-Managerin Tina Schuler die Akteure bei der Abschlussveranstaltung der ersten Bürgerengagement-Runde der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. und bedankte sich herzlich für das große Engagement der Teilnehmer. Bei dem Event, das auch der Vernetzung diente, wurden alle 12 Maßnahmen nochmals vorgestellt und Resümee gezogen.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

Bildquellen: Michael Matthes für Arge Menschen mit Handicap Scheyern e.V., TSV Rohrbach e.V., InterKulturGarten Pfaffenhofen an der Ilm, Annette Hartmann, NaturFreunde Pfaffenhofen a.d.Ilm, Deutscher Alpenverein Pfaffenhofen-Asch e.V., Holledauer Schachfreunde e.V., Dorfheim Geroldshausen e.V., Schmerzfrei e.V., Queer Pfaffenhofen e.V., Katrin Rebl (Pfaffenhofener Kurier), A.p.e. e.V. Förderverein



Kofinanziert von der Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

2. Rund 127.000,00 € LEADER-Förderzusage – Rohr bekommt ein Dorfheim

Seit die Gaststätte in Rohr, einem Ortsteil der Gemeinde Rohrbach, vor Jahrzehnten geschlossen wurde, gibt es dort keinen Begegnungs- oder Veranstaltungsraum mehr. Aus der Not heraus nutzten zahlreiche örtliche Vereine – darunter der Obst- und Gartenbauverein, der Schützenverein, der Burschenverein, der Feuerwehrverein, verschiedene Gesangsgruppen, die Jagdgenossenschaft und weitere – das alte, sanierungsbedürftige Feuerwehrhaus mit. Nachdem die Feuerwehr Rohr in das von der Gemeinde Rohrbach neu errichtete gemeinsame Feuerwehrhaus der Feuerwehren Rohr, Waal und Gambach umgezogen ist, kann das Gebäude zu dem dringend benötigten Dorfheim umgestaltet werden.



Bildquelle: LAG Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

3. Studie zum Baumerhalt „Grüne Klimaschützer bewahren“ präsentiert Ergebnisse

Hitzeinseln sind nicht auf Ballungsräume beschränkt. Kühlende Baumkronen fehlen oft auch in kleineren Kommunen (Kurzinfo 1: Wozu Bäume im Ort?). Um herauszufinden, wie andere Städte und Gemeinden ihre „grünen Klimageräte“ jenseits pauschaler Fällungsverbote erhalten, befragte Dr. Annette Hartmann (Baumkontrolleurin FLL, Fachautorin) im Auftrag der Kreisgruppe Pfaffenhofen des Bund Naturschutz 15 deutsche Kommunen: Aus Berlin den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Düsseldorf, Erfurt, Erlangen, Esslingen, Freising, Geesthacht, Germering, Hamburg, Kassel, Köln, Nürnberg, Schillingsfürst und zwei anonymisierte Kommunen.

Es ergaben sich fünf Bereiche, wie und wann Bäume erhalten werden können: Planung, Schutz der Baumscheibe, Schutz von Bäumen auf Baustellen, Pflege einschließlich Standortoptimierung und die Kooperation mit Externen.

Die Kommunen unseres Landkreises können Zeit und Geld sparen, indem sie auf das bereitgestellte Praxiswissen der Vorbilder beim Baumerhalt zurückgreifen. In die Unterlagen eingeflossen ist die Auswahl von 15 Maßnahmen (Kurzinfo 2: Wie grüne Infrastruktur erhalten?) durch das lokale Publikum, die im Nachgang der Präsentationsveranstaltung am 28. Oktober 2025 in Pfaffenhofen a.d.Ilm aus den insgesamt 99 Wegen (Überblick: 99 Wege des Baumerhalts) ermittelt wurden. Außerdem werden Links veröffentlicht, die unmittelbaren Nutzen bieten wie z.B. Baumschutzflyer für ausländische Baustellenarbeiter oder eine Quelle für kostenlose Satellitenbilder von der eigenen Kommune, sogenannte „Klimakarten“.



Bildquelle: LAG Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen und sich die Studie und Kurz.](#)



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

4. Wegweisendes Inklusionsprojekt erhält grünes Licht vom Förderprogramm LEADER

Das Projekt „Barrierefreies Sporterlebnis in Schweitenkirchen“ kann offiziell starten. Nach nur rund drei Monaten Bearbeitungszeit übergab Tina Schuler, Managerin der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Pfaffenhofen, den Bewilligungsbescheid an Bürgermeister Josef Heigenhauser. Die Gemeinde erhält vom europäischen LEADER-Programm eine Förderzusage in Höhe von 250.000 Euro für ihr Vorhaben.

Der Wunsch nach einem barrierefreien und attraktiven Sportgelände kam direkt aus der Bevölkerung. Denn der Handlungsbedarf ist groß: Das weitläufige Sportareal ist bislang für Rollstuhlfahrende und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen nur begrenzt nutzbar. Mit Hilfe der Fördermittel sollen sämtliche Wege – von der Max-Elfinger-Halle über das Sportzentrum Leitlhöhe bis hin zu Fußball- und Tennisplätzen, Leichtathletikanlage, Boulebahn, Jugendtreff und Spielplatz – barrierefrei gestaltet und die Anbindung an den Hauptort verbessert werden.



Bildquelle: Gemeinde Schweitenkirchen

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

5. LAG beschließt zwei weitere LEADER-Projekte und eine Beitragsreduzierung für Gemeinden und Landkreis im Jahr 2026

„LEADER läuft im Landkreis Pfaffenhofen sehr gut, die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) schreitet gut voran und die Nachfrage nach einer Förderung reißt nicht ab“, so die positive Bilanz des 1. stellvertretenden Vorsitzenden Wolfgang Hagl bei der zweiten diesjährigen Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

Die LAG-Managerin Tina Schuler untermauerte diese Aussage mit Zahlen und Fakten. In der nun vollständig abgeschlossenen Förderperiode 2014 – 2020/22 konnten demnach 28 Projekte und 25 Bürgerengagement-Maßnahmen umgesetzt und Fördermittel in Höhe von 1.704.976,07 € an den Landkreis gebunden werden. In der aktuellen Förderperiode 2023 – 2027 wurden bislang 16 Projekte und 12 Bürgerengagement-Maßnahmen vom Lenkungskreis beschlossen, zwei weitere Projekte kamen im anschließendem Lenkungskreis noch dazu.



Bildquelle: LAG Pfaffenhofen

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)



6. Aktuelles Förderbudget

Fördersumme für den Landkreis Pfaffenhofen in der Förderperiode 2014-2020/22: **1.704.976,07 €.**

[Den finalen LES-Umsetzungsstand im Detail können Sie hier sehen.](#)

Die Förderzusage vom StMELF für den Landkreis Pfaffenhofen beträgt in der Förderperiode 2023-2027 **1.833.000,00 €.**

[Den aktuellen LES-Umsetzungsstand im Detail können Sie hier sehen.](#)

7. Übersicht/Stand der letzten LEK-Projekte

Insgesamt:

28 bewilligte Projekte ([28 abgeschlossen](#) und ausbezahlt) sowie

[25 bewilligte Maßnahmen](#) aus der Unterstützung Bürgerengagement

= 53 Projekte / Maßnahmen in der Förderperiode 2014 – 2020/22

Somit sind alle Projekte der alten Förderperiode abgeschlossen.

5 beschlossene Projekte

(2 müssen den Förderantrag noch stellen und 3 warten auf Bewilligung) sowie

13 bewilligte Projekte ([13 in Umsetzung](#))

[12 bewilligte Maßnahmen](#) aus der Unterstützung Bürgerengagement

(12 abgeschlossen und ausbezahlt)

= 30 Projekte / Maßnahmen in der Förderperiode 2023 – 2027

Im letzten LEK beschlossene Projekte:

- Disc-Golf-Anlage am Heideweiler (11.469,35 €)
 - Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz (31.166,41 €)
-

8. Termine 2026 / Save the date

1. MGV und 1. LEK: **13. Mai 2026 um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal**

2. MGV und 2. LEK: **16. November 2026 um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

9. Weihnachtsgrüße



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern